

Gesundheit
kommt von Herzen.



KONGRESSTAGE Orthopädie

Vom oberflächlichen Knorpelschaden zum destruierten Gelenk –
differenzierte Therapieoptionen in der Endoprothetik

Freitag, 16. und Samstag, 17. November 2018
Gesellschaft der Ärzte in Wien, Billrothhaus
Frankgasse 8, 1090 Wien

Kongresstage
Orthopädie



Akademie
Sankt**VINZENZ**Stiftung

 Kongresstage
Vinzenz Gruppe

Liebe Kongressteilnehmerin,
lieber Kongressteilnehmer,

den Entwicklungen der Endoprothetik aus mehreren Jahrzehnten verdanken wir, dass wir heute zwischen einer Vielzahl von Versorgungsmöglichkeiten für unsere Patientinnen und Patienten wählen können. Vor allem im Bereich des Implantatdesigns gab es deutliche Fortschritte. Aber es gab auch Neuentwicklungen, die die in sie gesetzten Erwartungen nicht erfüllt haben.

Es wird zunehmend schwierig, alle Entwicklungen auf dem jeweils aktuellen Stand mitzuverfolgen, um sich auf Basis wissenschaftlicher Publikationen, klinischer Erfahrungsberichte und nationaler Registerdaten einen kompletten Überblick über die Qualitätssituation zu verschaffen. Deshalb haben wir die diesjährigen Vinzenz Gruppe Kongresstage Orthopädie unter das Thema „Vom oberflächlichen Knorpelschaden zum destruierten Gelenk – differenzierte Therapieoptionen in der Endoprothetik“ gestellt.

Ausgewiesene Expertinnen und Experten werden auf jedem einzelnen Fachgebiet die Entwicklung und den aktuellen Zustand auf dem Gebiet der differenzierten Endoprothetik darlegen. Wir sind stolz darauf, dass die orthopädischen Abteilungen der Vinzenz Gruppe über die Expertise und internationale Erfahrung verfügen, Ihnen als Fachpublikum einen Überblick und eine Wertung der aktuellen Situation geben können und dass wir diese Operationen auch an allen unseren orthopädischen Abteilungen anbieten.

Erstmals werden wir in Verbindung mit dem Fachkongress Orthopädie eine Informationsveranstaltung abhalten, die sich an interessierte Patientinnen und Patienten richtet. Im Rahmen einer „Patientenuniversität“ wollen wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf Basis seriöser Information einen Überblick über neue Entwicklungen sowie Bewährtes auf dem Gebiet des Hüft- und Kniegelenkersatzes nahe bringen. Wir wissen aus der Praxis, dass hier ein großer Bedarf an korrekter und verständlicher Information besteht.

Ihnen als unserem Fachpublikum wünschen wir zwei spannende Kongresstage, von denen Sie neues Wissen, Anregungen und Kraft für Ihren klinisch-orthopädischen Alltag mitnehmen können. Herzlich willkommen im Billrothaus!



Dr. Michael Heinisch
Geschäftsführer
der Vinzenz Gruppe



Prim. Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Schneider, MSc, MBA
Kongresspräsident
I. Orthopädische Abteilung
Herz-Jesu Krankenhaus Wien

KONGRESSTAGE

Orthopädie 2018

Vom oberflächlichen Knorpelschaden zum destruierten Gelenk – differenzierte Therapieoptionen in der Endoprothetik

Kongresspräsident: Prim. Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Schneider, MSc, MBA

Freitag, 16. November 2018

13.00 – 14.00 Uhr	Registrierung und Besuch der Industrierausstellung	
14.00 – 14.15 Uhr	Begrüßung	W. Schneider S. Lampl
1. Sitzung	Differenzierte Therapieoptionen in der Knie-Endoprothetik Vorsitz: J. Hochreiter, M. Kasparek	
14.15 – 14.45 Uhr	Grenzen des Gelenkserhalts: wann Knorpel-regenerative Maßnahmen, wann Umstellungs-osteotomie, wann Schlitten oder TEP?	Ch. Wurnig
14.45 – 15.15 Uhr	Der Stellenwert des Halbschlittens: Modeerscheinung oder dauerhafte Versorgungsmöglichkeit?	K. Sekyra
15.15 – 15.45 Uhr	Das vordere Kreuzband in der Knie-Endoprothetik: ignorieren, resezieren, erhalten oder simulieren?	W. Schneider
15.45 – 16.30 Uhr	Pause und Besuch der Industrierausstellung	
2. Sitzung	Vorsitz: Ch. Wurnig, W. Schneider	
16.30 – 17.00 Uhr	Zementiert oder zementfrei: persönliche Vorlieben oder Evidenz-basiert?	N. Freund
17.00 – 17.30 Uhr	Der vordere Knie-Schmerz: schicksalshafte Komplikation oder durch Implantat-Auswahl zu lösen?	J. Hochreiter
17.30 – 18.00 Uhr	Constrained condylar, rotating hinge und Scharnierknie: Indikation in der Primärendoprothetik?	M. Kasparek
18.00 Uhr	Ende des ersten Kongresstages	

Samstag, 17. November 2018

08.30 – 08.50 Uhr Registrierung und Besuch der Industrieausstellung

08.50 – 09.00 Uhr Begrüßung

09.00 – 09.30 Uhr **Festvortrag:**
Vom Experiment zum Goldstandard: K. Knahr
Entwicklung der zementfreien Hüft-Endoprothetik

3. Sitzung **Differenzierte Therapieoptionen in der Hüft-Endoprothetik** Vorsitz: P. Zenz, M. Dominkus

09.30 – 10.00 Uhr Kappenprothesen und Schenkelhalsprothesen: B. Stöckl
warum hört man kaum mehr davon?

10.00 – 10.30 Uhr Minimal-invasive Zugänge: nur kosmetisch M. Walther
schöner oder doch funktionell besser?

10.30 – 11.15 Uhr Pause und Besuch der Industrieausstellung

4. Sitzung **Vorsitz: B. Stöckl, W. Schneider**

11.15 – 11.45 Uhr Haben Kurzschäfte all unsere Probleme gelöst, W. Schneider
oder haben sie bloß neue Probleme geschaffen?

11.45 – 12.15 Uhr Schraubpfanne und distal verankerter Geradschaft: P. Zenz
heute noch eine zeitgemäße Option?

12.15 – 12.45 Uhr Revisionsimplantate in der Primärendoprothetik: M. Dominkus
wann sinnvoll?

12.45 Uhr Schlussworte und Ende des zweiten Kongresstages

12.45 – 13.30 Uhr Mittagssnack

ab 14.00 Uhr Patientenuniversität

DFP-Fortbildung

Die Veranstaltung ist für das Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer mit neun fachspezifischen Punkten anrechenbar (Fortbildungs-ID: 622389). Die Punkte werden im Anschluss an die Veranstaltung automatisch auf Ihr Fortbildungskonto aufgebucht. Bitte bringen Sie deshalb Ihre DFP-Fortbildungskarte oder Ihre ÖÄK Nummer zur Veranstaltung mit!

Programmänderungen vorbehalten.

Referent/innen und Vorsitzende

Prim. Univ.-Prof. Dr. Martin Dominkus

II. Orthopädische Abteilung
Orthopädisches Spital Speising Wien

Prim. Dr. Norbert Freund

Abteilung für Orthopädie
Barmherzige Schwestern Krankenhaus Ried

Prim. Dr. Josef Hochreiter

Abteilung für Orthopädie
Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

OA Dr. Michael Kasperek, MSc, MBA

II. Orthopädische Abteilung
Orthopädisches Spital Speising Wien

Prim. Univ.-Prof. Dr. Karl Knahr

em. Vorstand der II. Orthopädischen Abteilung
Orthopädisches Spital Speising Wien

Mag. Stephan Lampl

Geschäftsleitung
Vinzenz Gruppe

Prim. Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Schneider, MSc, MBA

I. Orthopädische Abteilung
Herz-Jesu Krankenhaus Wien

OÄ Dr.ⁱⁿ Kathrin Sekyra, MSc

I. Orthopädische Abteilung
Herz-Jesu Krankenhaus Wien

Prim. Univ.-Prof. Mag. Dr. Bernd Stöckl, MAS

Abteilung für Orthopädie und orthopädische Chirurgie
Klinikum Klagenfurt

OA Dr. Maximilian Walther

II. Orthopädische Abteilung
Herz-Jesu Krankenhaus Wien

Prim. Univ.-Doz. Dr. Christian Wurnig

I. Orthopädische Abteilung
Orthopädisches Spital Speising Wien

Prim. Dr. Peter Zenz

Orthopädisches Zentrum
Otto Wagner-Spital Wien

Patientenuniversität

Die Vinzenz Gruppe lädt erstmals zu einer Patientenuniversität. Im Zentrum steht das Thema „Künstlicher Gelenkersatz“. Unser Ziel ist es, interessierte Patienten und Patientinnen umfassend über das Thema zu informieren. In hochkarätigen Vorträgen wird auf Fragestellungen von Patientenseite eingegangen, in den Pausen stehen die Fachexperten zudem für Fragen im persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Veranstaltungsort

Vinzenz Gruppe Patientenuniversität
Samstag, 17. November 2018, 13.30 – 17.45 Uhr
Gesellschaft der Ärzte in Wien, Billrothhaus
Frankgasse 8, 1090 Wien

Allgemeine Infos

Anmeldung Kongresstage

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um vorherige Anmeldung bis spätestens Freitag, 9. November 2018, im Internet unter:
www.kongresstage-orthopaedie.at

Kosten

Der Besuch der Veranstaltung „Kongresstage Orthopädie“ ist kostenlos.

Anreise

Anfahrtsskizze und Parkmöglichkeiten finden Sie unter www.billrothhaus.at.
Um Ressourcen und Umwelt zu schonen, bitten wir die Teilnehmer/innen öffentliche Verkehrsmittel zu benützen und Fahrgemeinschaften zu bilden.

Kontakt

Für weitere Fragen steht Ihnen das Kongressmanagement der Akademie_SanktVinzenzStiftung gerne zur Verfügung:
Frau Elisabeth Allbauer-Zinke telefonisch unter +43 1 59988-3073 oder per E-Mail: organisation@kongresstage.at.

Mit freundlicher Unterstützung von:

